

Trend 2017: Zurück in die Heimat

Für Handwerker: Top-Karriere und beste Lebensqualität im HSK

Besonders für Handwerker, die den HSK verlassen haben, ist die Rückkehr ins Sauerland eine attraktive Option. Warum das so ist, haben wir mit Inhabern von Briloner Handwerksbetrieben diskutiert.

„Das Arbeitsklima zum Beispiel ist bei uns sehr kumpelig und familiär. Denn die meiste Zeit verbringt man im Alltag ja doch in der Firma“. Für Joachim Richter, Geschäftsführender Gesellschafter von Richter Fenster in Brilon, ist der familiäre Umgang nur einer von vielen Vorteilen der Handwerksbetriebe im HSK. „Ich war selbst einige Jahre außerhalb des Sauerlandes. Die bunte Vielfalt in der Freizeitgestaltung, die Nähe zur Familie und der große Freundeskreis – da konnte die Stadt aus meiner Sicht nicht mithalten“, so Richter weiter.

Keine Parkplatzsuche - im Alltag purer Luxus

Roland Kruse, Geschäftsführer von Kruse Türen, ist ebenfalls ein überzeugter Rückkehrer: „Ich war lange in Bocholt und Köln und bin gerne wieder zurückgekommen. Für mich ist das Sauerland eine extrem lebenswerte Region. Allein keine Parkplatzsuche mehr im Alltag zu haben ist ein purer Luxus, wenn man anderes in der Stadt gewöhnt ist. Außerdem ist unsere Heimat ideal für Kinder. Es gibt unzählige Spielplätze, Seen und Freizeitangebote für Groß und Klein.“



Joachim Richter (o.) und Roland Kruse sind Rückkehrer und berichten über die Vorteile als Handwerker im HSK. Fotos: WFG HSK

Aber warum ist gerade für Handwerker die Rückkehr so attraktiv? „Weil wir hier eine sehr umtriebige Handwerkerschaft haben. Der klassische Schreiner macht hier nicht nur die Türen und Böden, sondern bis zur Küchenrenovierung ist alles möglich. Wo kann ich mich so frei austoben und ausprobieren?“ antwortet Roland Kruse.

Wer zurück in die Heimat will und einen Job im Handwerk erlernt hat, findet hier besonders viele Möglichkeiten. Doch

wie findet man den Einstieg zurück? Am besten persönlich! HEIMVORTEIL HSK bietet quasi ein **Full-Service-Paket**: „Egal ob es um die Vernetzung zu Arbeitgebern geht, um Wohnungs- oder KiTa-Platzsuche oder neue Kontakte in der Freizeit – wir unterstützen Rückkehr-Willige beim Zurück- und Ankommen“, erläutert Sandra Schmitt, Projektleitung HEIMVORTEIL HSK bei der WFG HSK.



Gemeinsam mit der BWT – Brilon Wirtschaft und Tourismus GmbH und dem Gewerbeverein-Fachausschuss Briloner Bauhandwerker wurde eine Kampagne entwickelt, um abgewanderte Handwerker für eine Rückkehr in die Heimat zu begeistern. In u.a. sechs Image-Filmen wird die Vielzahl an Vorteilen gezeigt.



Ein starkes Team: Bauhandwerker aus Brilon, die BWT und das Projekt Heimvorteil HSK werben um Exil-Sauerländer, die als Handwerker zurück in die Heimat kommen möchten. Foto: Stadt Brilon.

+ Das BauLokal.de Online-Plus:
Videos der Handwerker unter <http://Briloner.BauLokal.de>

Kontakt zum Projekt:

Sandra Schmitt
Projektleitung HEIMVORTEIL HSK
Wirtschaftsförderung HSK
Tel.: 0291 / 94 15 10
Mail: sandra.schmitt@hochsauerlandkreis.de